

Sachgebiet:	Drucksache	Seite
UK Rhein-Berg / Niederschrift	UK RB 80/2011	7

Der Vorsitzende schlägt vor, für die nächste Sitzung der Unterkommission einen aktuellen Sachstand vorzulegen.

Die Unterkommission Rhein-Berg der Verkehrskommission des Regionalrates nimmt die Antwort der Bezirksregierung zur Kenntnis.

c) Anfrage der CDU- Fraktion zum Lärmschutz an der BAB 4 / Finanzierung der Maßnahmen in Höhe Köln- Weiden

Herr Schmitt (LB) teilt mit, dass die Niederlassung Vile-Eifel sowohl für den vierstreifigen Ausbau als auch für die damit verknüpfte Lärmschutzmaßnahme zuständig sei.

Herr Deppe (CDU) bittet gleichwohl darum, die Zuständigkeiten einzuhalten und sicher zu stellen, dass die Anfragen in jenen Gremien beantwortet werden, deren Geschäftskreis berührt sei. **Herr Hundenborn** (Dezernat 32) weist darauf hin, dass ein Vertreter des Bereiches Vile-Eifel für Auskünfte vorgesehen war, der den Termin aber leider kurzfristig absagen musste.

Die Unterkommission Rhein-Berg der Verkehrskommission des Regionalrates nimmt die Antwort des Landesbetriebes Straßenbau NRW zur Kenntnis.

**d) Anfrage der CDU-Fraktion „Bauarbeiten an der DB- Unterführung über die Militärringstraße in Köln“
Drucksache Nr.: UK RB 61/2011**

Zur Nachfrage von **Herrn Möring** (CDU) erklärt **Herr Schmitt** (LB), dass eine Unterführung mit einer Länge über 80m als Tunnel zu definieren sei. Die Richtlinie für Tunnelanlagen besage, dass für dieses Bauwerk eine Tunnelbeleuchtungssteuerung erforderlich sei und deshalb nachgerüstet wurde. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung müsste - seitens der Stadt Köln - dementsprechend angepasst werden.

Die Unterkommission Rhein-Berg der Verkehrskommission des Regionalrates nimmt die Stellungnahme des Landesbetriebes Straßenbau NRW zur Kenntnis.

TOP 8: Mitteilungen

a) der Bezirksregierung

**1. Sachstand zur Stauhäufigkeit und Unfälle auf der A 560
Drucksache Nr.: UK RB 57/2011**

Herr Metz (DIE GRÜNEN) möchte wissen, warum bei so einer dichten Folge von Ausfahrten auf der Strecke keine Geschwindigkeitsbeschränkung angeordnet sei.